



Fachtagung Vermögen und Sicherheit

Rechtzeitig planen – sorglos leben – Vermögen genießen:
Der Steuerberater als kompetenter Partner für Vermögensberatung, Generationenplanung und Altersvorsorge

Juli 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Themen Vermögensbildung, betriebliche Altersversorgung und Unternehmensnachfolge werden für die Mandanten immer wichtiger. Gleichzeitig wächst der Beratungsbedarf, da die Sachverhalte immer komplexer werden. Als Steuerberater kennen Sie die wirtschaftliche Situation Ihrer Mandanten und sind erster Ansprechpartner bei Fragen zur Gestaltung einer optimalen Vermögensstruktur, Altersvorsorge und Vermögensnachfolge.

Um die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen, benötigen Sie als Steuerberater alle Kenntnisse über die aktuellen Entwicklungen. Wir möchten Sie in diesem Bereich unterstützen. Aus diesem Grund veranstaltet die Steuerberaterkammer München, der Landesverband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe in Bayern und die DATEV eG die

**Fachtagung Vermögen und Sicherheit
am 15.10.2008 in München.
im Mercure Hotel, Dorfstraße 15 a, 85445 Aufkirchen**

Die Tagung bietet allen interessierten Steuerberatern die Möglichkeit, sich über folgende Themenbereiche zu informieren:

- Aufbau neuer Geschäftsfelder
- Gestaltung von Erb- und Schenkungsvorgängen
- Outsourcing von Pensionszusagen an Pensionsfonds
- Aufbau und Sicherung von Kapitalvermögen
- Gestaltung von bAV-Systemen
- Familienunternehmen im Generationenübergang
- Geplanter Vermögensübergang
- Vermögensentwicklung
- Vermögens- und Vorsorgeplanung als Standardangebot der Kanzlei

Erfahren Sie von Experten der Branche, welche aktuellen Herausforderungen durch Politik und wirtschaftliche Entwicklung bei der Beratung von Mandanten auf Sie zukommen. In den Fachvorträgen werden Beratungsstrategien und Konzepte für Steuerberatungskanzleien vertieft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ein Seminar der Steuerberaterkammer München, dem Landesverband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe in Bayern und der DATEV eG.



Teilnehmerkreis

Inhaber, Partner und Mitarbeiter, die am Thema Vermögen, Unternehmensnachfolge und betriebliche Altersversorgung interessiert oder hier bereits tätig sind.

Referenten

Experten aus den Bereichen

- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Banken
- DATEV

Methodik

- Vorträge im Plenum
- Fachvorträge in Kleingruppen
- Diskussion

Dauer

1 Tag, von 09:00 Uhr – ca. 17:30 Uhr

Preis

315,00 Euro zzgl. USt. Im Preis enthalten sind Arbeitsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen.

Tagungsprogramm

09:00 – 09:15 Uhr

Grußwort der Steuerberaterkammer München

Präsident Dr. Hartmut Schwab

Grußwort des LSWB

Präsident Dr. Peter Küffner

09:15 – 09:45 Uhr

Zusammenhang der Themen / Geschäftsfeld für Steuerberater am Beispiel der Life-Map

Michael Friebe, Steuerberater

09:45 – 10:30 Uhr

Das Management der Vermögenssicherung in der Beratungspraxis durch verantwortliche Gestaltung von Erb- und Schenkungsvorgängen

Dr. jur. Werner Pöhlmann, Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

10:30 – 11:00 Uhr

Pause

11:00 – 11:45 Uhr

Outsourcing von Pensionszusagen an Pensionsfonds – Chancen und Risiken

Josef Pürzer, Nürnberger Pensionsfonds AG

11:45 – 12:30 Uhr

Vermögens- und Unternehmensnachfolge über 25 Generationen am Beispiel des Hauses und der Familie der Fürsten Castell mit anschließender Diskussion

Graf zu Castell-Castell, Direktor Fürstlich Castell'sche Bank

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 15:00 Uhr

Fachvorträge 1 – 7 (finden parallel statt)

15:00 – 15:30 Uhr

Pause

15:30 – 17:00 Uhr

Fachvorträge 1 – 7 (finden parallel statt)

**17:00 – 17:30 Uhr
ca. 17:30 Uhr**

Rückblick Ende der Veranstaltung

Für Ihre Anmeldung zur Fachtagung und für die Auswahl der Fachvorträge benutzen Sie bitte das Antwort-Fax auf der Rückseite.

Fachvorträge

Aufbau und nachhaltige Sicherung von Kapitalvermögen als Basis für die Alterssicherung (Fachvortrag 1)

Es werden zentrale Aspekte der Vermögensanlage, gerade im Hinblick auf Altersvorsorge behandelt. Folgende Themen werden besprochen: Risikovermeidung, Ertragssteigerungen ohne erhöhte Risiken, Zinseszinsseffekte, Diversifizierung, Renditekiller Kosten Gebühren, die besten Anlagemöglichkeiten außerhalb des Tagesgeschäfts, wie werde ich zum Partner meines Beraters und nicht zum Opfer.

Georg Groscurth, Leitender Angestellter der Fürstlich Castell'sche Bank

Gestaltung von bAV-Systemen: Empfehlung aus Arbeitgebersicht (Fachvortrag 2)

Die Gestaltungen von bAV-Systemen sind geprägt vom Vertragsverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Der Freiwilligkeitsgrundsatz wurde durch das Gesetz zur Verbesserung betrieblichen Altersversorgung eingeschränkt. Trotzdem hat der Arbeitgeber die Chance den gesetzlich verbrieften Anspruch des Arbeitnehmers zu kanalisieren und so den entstehenden Aufwand beim Arbeitgeber zu minimieren. *Dipl.-Betriebswirt (FH), Jürgen Helm*

Private Geldanlage zwischen Abgeltungsteuer und Gebührenfalle (Fachvortrag 3)

Viele Banken und Vertriebe verkaufen sehr offensiv Anlageprodukte mit dem Argument, der Abgeltungsteuer entgegen zu können. Damit betrifft dieses Thema auch Sie als Steuerberater. vielen dieser Anlageprodukten ist Vorsicht geboten. Im Vortrag anhand konkreter Beispiele gezeigt, wo die Gefahren für den Anleger liegen und worauf bei der Bewertung der Anlagealternativen geachtet werden sollte.

Dr. Andreas Beck, München

Familienunternehmen im Generationenübergang kompetent gleiten – Mandantenbindung sichern und festigen (Fachvortrag 4)

Die psychologischen Faktoren in der Beratung von Eigentümer geführten Unternehmen sind besonders beim Generationswechsel außerordentlich wirksam. Oft resultieren daraus zeit- und energieraubende Mandantengespräche, für die es weder Auftrag noch Honorar gibt. Es gilt, die personenbezogenen und familiären Themen bewusst so einzubeziehen, dass daraus abrechenbare Beratungsleistungen werden. Zur Absicherung Ihrer Mandate gilt mit allen Beteiligten adressatengerecht zu kommunizieren. *Dipl.-Psych. Dr. Bernd LeMar, Geschäftsführer von LeMar Consulting*

Geplanter Vermögensübergang (Fachvortrag 5)

Die Vermögensübertragung, von der vorweggenommenen Erbfolge bis zu erbrechtlichen Nachfolgekonzepktion, muss aktiv gestaltet werden. Folgende Punkte werden besprochen: Klare Willensbildung, Vermeidung der größten Fehler, insbesondere von nicht gewollten Ausgleichsansprüchen, Planung alternativer Geschehensabläufe, Vermeidung von Erbengemeinschaften und Pattsituationen, Planung in die übernächste Generation u. v. m. *StB, vereidigter Buchprüfer Dr. Werner Pöhlmann*

Vermögensentwicklung – eine Chance und eine Herausforderung (Fachvortrag 6)

Die private Vorsorge und die Risikoabsicherung werden immer wichtiger. Mandanten suchen kompetente und vor allem neutrale Beratung zu diesem Thema. Sie als Steuerberater besitzen bereits alle Informationen, die Sie zur Beratung Ihrer Mandanten benötigen. In diesem Fachvortrag erfahren Sie, welche strategischen Überlegungen und organisatorische Maßnahmen zu treffen sind.

StB Norbert Matt

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Heidelore Fischer, Klaus Müller,
Tel. 0911 319-1058, -4344

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie gerne und

Ute Rehm,
Betriebswirtin (VWA),
Tel. 0911 319-4174

der

hen
Bei
wird

be-

es,

RA,

Vermögens-, Vorsorge- und Generationenplanung mit System – das Konzept Lifemap (Fachvortrag 7)

Ein Berufskollege stellt, anhand konkreter Anwendungsszenarien einen strukturierten Einstieg in die Beratungsschwerpunkte Vermögens-, Vorsorge- und Generationenplanung vor. Darüber hinaus werden Fragen der Honorargestaltung und Vermarktung der Dienstleistungen besprochen. Ziel ist es, dem Mandanten Beratung „aus einem Guss“ anzubieten. Somit verkaufen Sie einen nachhaltigen Nutzen und nicht nur einen „guten Rat“, der nicht bezahlt wird.

StB Michael Friebe



Hinweise zur Veranstaltung

Wir haben im Tagungshotel ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „DATEV Fachkongress Ärzteberatung“ für Sie reserviert. Bitte wenden Sie sich bei Übernachtungswünschen direkt an das Hotel. Die Kosten rechnen Sie bitte am Abreisetag direkt mit dem Hotel ab. Bitte beachten Sie, dass über Hotelbuchungssysteme möglicherweise noch günstigere Preise im Angebot sind.

Sie erreichen das Hotel telefonisch unter 08122 867875.

Seminaranmeldung zur Fachtagung Vermögen und Sicherheit am 15.10.08

Vor- und Zuname der Tagungsteilnehmer	An welchen beiden Fachvorträgen möchten Sie teilnehmen? Bitte kreuzen Sie jeweils zwei Fachvorträge an <input checked="" type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7
	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7
	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7

Das komplette CHEF-Seminarangebot finden Sie im Internet unter: www.datev.de/chef-seminare. Hier können Sie auch schnell, sicher und bequem buchen. Jede Anmeldung erfolgt unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen der DATEV für Mitglieder, insbesondere des Allgemeinen Teils und der Besonderen Bedingungen für Seminare.

--	--	--	--	--	--

DATEV-Beraternummer

Ansprechpartner in der Kanzlei

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift